

2. Oktober 2024

Gleiswechsel Waidmarkt: Großbetonage zur Herstellung eines „Kopfbalkens“

Sehr geehrte Anliegerinnen und Anlieger am Waidmarkt,

Anfang August 2024 wurde die sogenannte Vorsatzschale fertiggestellt, eine rund 80 Zentimeter dicke Betonschicht, die aus statischen Gründen innenliegend auf die Wände der Baugrubenumschließung (Schlitzwände) aufgebracht wurde. Im Anschluss finden nun Arbeiten zur Herstellung eines neuen „Kopfbalkens“ statt. Hierbei handelt es sich um einen circa 1,50 Meter hohen Stahlbetonbalken (Kopfbalken), der umlaufend auf der gesamten Baugrubenumschließung hergestellt wird. Auf diesem Kopfbalken werden zu einem späteren Zeitpunkt die Stahlträger aufgelagert, auf denen voraussichtlich Ende 2024/ Anfang 2025 die Stahlbetonplatten für die Abdeckelung der Baugrube montiert werden können.

Für die Herstellung des Kopfbalkens werden rund 650 Kubikmeter Beton benötigt. Nach Abschluss der Schalungs- und Bewehrungsarbeiten werden diese von circa 80 Betonmischfahrzeugen an der Baustelle des Gleiswechsels Waidmarkt anliefern. Das Material muss aus bautechnischen Gründen ohne Unterbrechung verarbeitet werden. Das bedeutet, dass die Arbeitszeit an diesem Tag etwas ausgeweitet werden muss. Die Betonage beginnt am 8. Oktober, circa 7 Uhr, und soll voraussichtlich gegen 20 Uhr abgeschlossen sein.

Die Arbeiten werden von insgesamt rund 30 Mitarbeitenden durchgeführt. Alle bisher vorgenommenen Großbetonagen verliefen planmäßig. Dennoch weist die bauausführende ARGE Los Süd an dieser Stelle vorsorglich darauf hin, dass Verzögerungen bei der Betonanlieferung durch aktuelle Verkehrslagen nicht auszuschließen sind. Zudem können auch bautechnische Umstände dazu führen, dass die Fertigstellung gegebenenfalls länger dauert, als ursprünglich geplant.

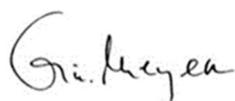
Die Betonfahrzeuge werden die Baustelle von Norden und Süden her anfahren und das Material vor Ort in insgesamt drei Betonpumpen entladen. Von hier aus wird es über Leitungen an die entsprechenden Stellen befördert. Die Betonpumpen erzeugen einen nicht unerheblichen Geräuschpegel. Zudem müssen die Motoren der Betonmischfahrzeuge auch in Warteposition und beim Entleeren der Ladung weiterlaufen und der vorhandene Turmdrehkran wird in Betrieb sein. Die Anliegerinnen und Anlieger müssen sich daher für die Dauer der Betonage auf leider nicht vermeidbare, erhöhte Schallimmissionen einstellen. Die KVB und ARGE Los Süd bitten im Voraus um Verständnis für die zu erwartenden Beeinträchtigungen.

Um eine Gefährdung von Fußgängern durch an- und abfahrenden Betonfahrzeugen auszuschließen, wird die Straße im Vorfeld der Betonage im südlichen Bereich der Baustelle bis zur Löwengasse komplett gesperrt. Radfahrende werden über die Kleine Spitzengasse bzw. über die Löwengasse abgeleitet. Die Fußwege vor dem Friedrich-Wilhelm-Gymnasium und den Geschäften auf der Ostseite sind weiterhin nutzbar. Sicherheitshalber wird jedoch eine Abtrennung mit Bauzäunen zur Straße hin aufgebaut. Die Parkplätze vor der Geschäftszeile entfallen, Anlieferungen mit Fahrzeugen sind während der Sperrzeit leider nicht möglich. Der Parkplatz des Gymnasiums kann von den berechtigten Personen angefahren werden. Es wird ein Wachposten eingesetzt, der die Bauzaunabtrennung öffnet bzw. schließt und die Zu- bzw. Abfahrt ermöglicht. Im Norden ist die Severinstraße bis zur Kreuzung Georgstraße befahrbar und die Einfahrt in die Georgstraße möglich.

Über den Fortgang der Arbeiten werden die KVB und die bauausführende ARGE Los Süd weiterhin unter anderem in den zweiwöchigen Baustelleninformationen informieren.

Sollten Sie Fragen zu den vorgenannten Maßnahmen haben, wenden Sie sich bitte gerne an unseren Anliegerbeauftragten, Herrn Tristan Wilhelm, (momentan bis einschließlich 22.10.2024 urlaubsbedingt vertreten durch Herrn Niclas Krause). Er ist unter 0221/547-4774 oder über die E-Mail-Adresse anlieger.waidmarkt@kvb.koeln erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen



Gudrun Meyer

Stellv. Leiterin
KVB-Unternehmenskommunikation,
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nord-Süd Stadtbahn Köln



Dennis Scharrenbroich

Bereichsleiter
Technisches Projektmanagement
Nord-Süd Stadtbahn Köln,
Gleiswechsel Waidmarkt